

Herrn
René Springer, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Patrick Engel, LL.M.
Abteilung Beitragsservice
Leitung
Neckarstraße 230
70190 Stuttgart
Telefon 0711 929 11562
Telefax 0711 929 13879
patrick.engel@SWR.de
SWR.de

Ihr Auskunftsersuchen vom 8.11.2021

1. Dezember 2021

Sehr geehrter Herr Springer,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 8. November 2021. Gerne komme ich Ihrer Bitte nach und nehme für den SWR wie folgt Stellung:

Zu 1.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im privaten Bereich gab bzw. gibt es in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 (aufgeschlüsselt nach Jahr) und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zu gehörigen Rundfunkbeiträge?

Im Folgenden wird der beim Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio systemseitig dokumentierte Gesamtbestand an Wohnungen in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz dargestellt. Darin enthalten sind neben den beitragspflichtigen Wohnungen auch befreite, ermäßigte und befristet abgemeldete Wohnungen.

| Stichtag | Gesamtbestand Wohnungen (Ba-Wü) | Gesamtbestand Wohnungen (RLP) |
|------------|------------------------------------|----------------------------------|
| 31.03.2019 | 5.042.132 | 1.914.625 |
| 30.06.2019 | 5.054.957 | 1.916.326 |
| 30.09.2019 | 5.058.242 | 1.915.783 |
| 31.12.2019 | 5.059.565 | 1.916.920 |
| 31.03.2020 | 5.059.652 | 1.914.363 |
| 30.06.2020 | 5.045.688 | 1.909.436 |
| 30.09.2020 | 5.038.556 | 1.907.710 |
| 31.12.2020 | 5.042.095 | 1.909.432 |
| 31.03.2021 | 5.042.837 | 1.910.218 |
| 30.06.2021 | 5.044.013 | 1.910.729 |
| 30.09.2021 | 5.044.214 | 1.909.535 |

Die Gesamterträge für den privaten Bereich können nicht stichtagsbezogen ausgewertet werden. 2019 beliefen sie sich im Land **Baden-Württemberg** auf 967.454.859,47 Euro, 2020 auf 976.021.597,24 Euro (u. a. inkl. der Anteile von Deutschlandradio und ZDF). Für das Land **Rheinland-Pfalz** beliefen sich die Gesamterträge für 2019 entsprechend auf 353.996.259,76 Euro und für 2020 auf 358.644.723,70 Euro (u. a. inkl. der Anteile von Deutschlandradio und ZDF).

Zu 2.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im privaten Bereich waren bzw. sind in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 von der Zahlung befreit (aufgeschlüsselt nach Jahr) und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

| Stichtag | Personen mit einer Befreiung (Ba-Wü) | Personen mit einer Befreiung (RLP) |
|-------------------|--------------------------------------|------------------------------------|
| 31.03.2019 | 247.507 | 121.764 |
| 30.06.2019 | 245.859 | 120.966 |
| 30.09.2019 | 220.659 | 108.297 |
| 31.12.2019 | 206.502 | 101.115 |
| 31.03.2020 | 196.118 | 95.534 |
| 30.06.2020 | 200.975 | 97.395 |
| 30.09.2020 | 206.338 | 99.471 |
| 31.12.2020 | 205.442 | 99.184 |
| 31.03.2021 | 209.752 | 100.931 |
| 30.06.2021 | 209.866 | 100.601 |
| 30.09.2021 | 198.103 | 94.848 |

Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

Zu 3.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im privaten Bereich haben in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 einen Antrag auf Befreiung gestellt (aufgeschlüsselt nach Jahr) und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

Hierzu liegen keine Daten vor.

Zu 4.: Wie viele der gestellten Anträge auf Befreiung wurden bewilligt oder abgelehnt (aufgeschlüsselt nach Jahr)?

Die Anzahl in den Ländern **Baden-Württemberg** und **Rheinland-Pfalz** entwickelte sich seit 2019 wie folgt:

| | Baden-Württemberg | | | Rheinland-Pfalz | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 |
| Befreiungen sozi- ale Gründe | 174.016 | 224.981 | 186.209 | 84.584 | 107.102 | 87.790 |
| Ablehnungen Befreiung soziale Gründe | 6.887 | 8.208 | 5.833 | 3.260 | 4.015 | 2.787 |

Zu 5.: Wie viele der bewilligten Anträge bzw. bestehenden Bescheide auf Befreiung wurden unwirksam, zurückgenommen oder widerrufen (aufgeschlüsselt nach Jahr)?

Hierzu liegen keine Daten vor.

Zu 6.: Wie vielen Beitragspflichtigen für den Rundfunkbeitrag im privaten Bereich ist in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 auf Antrag der Beitrag ermäßigt worden (aufgeschlüsselt nach Jahr) und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

Die Anzahl der Personen mit einer Ermäßigung entwickelte sich wie folgt:

| Stichtag | Personen mit einer Ermäßigung (Ba-Wü) | Personen mit einer Ermäßigung (RLP) |
|------------|--|--|
| 31.03.2019 | 51.472 | 18.890 |
| 30.06.2019 | 51.285 | 18.849 |
| 30.09.2019 | 51.287 | 18.964 |
| 31.12.2019 | 51.150 | 18.956 |
| 31.03.2020 | 51.148 | 18.986 |
| 30.06.2020 | 50.765 | 18.813 |
| 30.09.2020 | 50.208 | 18.623 |
| 31.12.2020 | 49.881 | 18.490 |
| 31.03.2021 | 49.370 | 18.356 |
| 30.06.2021 | 49.064 | 18.284 |
| 30.09.2021 | 48.689 | 18.111 |

Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

Zu 7.: Wie viele der gestellten Anträge auf Ermäßigung wurden bewilligt oder abgelehnt (aufgeschlüsselt nach Jahr)?

Die Anzahl entwickelte sich in den Ländern **Baden-Württemberg** und **Rheinland-Pfalz** seit 2019 wie folgt:

| | Baden-Württemberg | | | Rheinland-Pfalz | | |
|---------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 |
| Ermäßigungen | 5.675 | 5.466 | 3.612 | 2.052 | 2.057 | 1.355 |
| Ablehnungen | 1.419 | 1.455 | 913 | 623 | 624 | 381 |
| Ermäßigung | | | | | | |

Zu 8.: Wie viele der bewilligten Anträge bzw. bestehenden Bescheide auf Ermäßigung wurden unwirksam, zurückgenommen oder widerrufen (aufgeschlüsselt nach Jahr)?

Hierzu liegen keine Daten vor.

Zu 9.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im privaten Bereich waren bzw. sind in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 auf gesonderten Antrag in besonderen Härtefällen von der Zahlung befreit worden (aufgeschlüsselt nach Jahr) und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

| Stichtag | Personen mit einer Befreiung in besonderen Härtefällen (Ba-Wü) | Personen mit einer Befreiung in besonderen Härtefällen (RLP) |
|-------------------|---|---|
| 31.03.2019 | 322 | 219 |
| 30.06.2019 | 395 | 293 |
| 30.09.2019 | 290 | 208 |
| 31.12.2019 | 338 | 234 |
| 31.03.2020 | 296 | 181 |
| 30.06.2020 | 344 | 227 |
| 30.09.2020 | 326 | 188 |
| 31.12.2020 | 483 | 303 |
| 31.03.2021 | 381 | 243 |
| 30.06.2021 | 471 | 344 |
| 30.09.2021 | 361 | 241 |

Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

Zu 10.: Wie viele der gestellten Anträge auf Befreiung in besonderen Härtefällen wurden bewilligt oder abgelehnt (aufgeschlüsselt nach Jahr)?

Die Anzahl entwickelte sich in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz seit 2019 wie folgt:

| | Baden-Württemberg | | | Rheinland-Pfalz | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 |
| Befreiungen Härtefall | 553 | 852 | 534 | 470 | 672 | 509 |
| Ablehnungen Befreiung Härtefall | 448 | 753 | 454 | 214 | 289 | 210 |

Zu 11.: Wie viele der bewilligten Anträge bzw. bestehenden Bescheide auf Befreiung in besonderen Härtefällen wurden unwirksam, zurückgenommen oder widerrufen (aufgeschlüsselt nach Jahr)?

Hierzu liegen keine Daten vor.

Zu 12.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im privaten Bereich haben in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 einen Antrag auf Befreiung für Nebenwohnungen gestellt (aufgeschlüsselt nach Jahr), für wie viele Nebenwohnungen wurde dies bewilligt?

Die Anzahl befreiter Nebenwohnungen in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz hat sich wie folgt entwickelt:

| Stichtag | Anzahl befreite Nebenwohnungen (Ba-Wü) | Anzahl befreite Nebenwohnungen (RLP) |
|------------|---|---|
| 31.03.2019 | 5.965 | 2.312 |
| 30.06.2019 | 9.465 | 3.528 |
| 30.09.2019 | 14.126 | 5.016 |
| 31.12.2019 | 16.644 | 5.770 |
| 31.03.2020 | 19.884 | 6.872 |
| 30.06.2020 | 21.540 | 7.428 |
| 30.09.2020 | 22.886 | 7.736 |
| 31.12.2020 | 24.509 | 8.109 |
| 31.03.2021 | 26.091 | 8.382 |
| 30.06.2021 | 27.500 | 8.633 |
| 30.09.2021 | 28.588 | 8.830 |

Bei der Betrachtung der Zahl der abgelehnten Anträge auf Befreiung einer Nebenwohnung ist zu berücksichtigen, dass eine Person für eine Wohnung durchaus mehrere Anträge stellen kann. Durch die mögliche Mehrfachzählung sind diese Werte nur bedingt mit der Anzahl der befreiten Nebenwohnungen vergleichbar.

| | Baden-Württemberg | | | Rheinland-Pfalz | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 | Jan.-Dez. 2019 | Jan.-Dez. 2020 | Jan.-Okt. 2021 |
| Anzahl Ablehnungen Befreiung Nebenwohnung | 5.804 | 2.382 | 1.811 | 1.925 | 768 | 460 |

Zu 13.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im nicht privaten Bereich gab bzw. gibt es in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 (aufgeschlüsselt nach Jahr) und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

Die folgende Übersicht enthält alle Betriebsstätten, inkl. Betriebsstätten in der Wohnung, für die kein Rundfunkbeitrag zu entrichten ist. Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

| Stichtag | Gesamtbestand Betriebsstätten (Ba-Wü) | Gesamtbestand Betriebsstätten (RLP) |
|------------|---------------------------------------|-------------------------------------|
| 31.03.2019 | 529.025 | 190.298 |
| 30.06.2019 | 530.244 | 190.730 |
| 30.09.2019 | 534.395 | 192.173 |
| 31.12.2019 | 538.470 | 193.849 |
| 31.03.2020 | 539.046 | 194.009 |
| 30.06.2020 | 541.225 | 194.608 |
| 30.09.2020 | 546.263 | 196.336 |
| 31.12.2020 | 549.722 | 197.481 |
| 31.03.2021 | 549.713 | 197.487 |
| 30.06.2021 | 551.361 | 198.204 |
| 30.09.2021 | 555.214 | 199.307 |

Zu 14.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im nicht privaten Bereich gab bzw. gibt es in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 (aufgeschlüsselt nach Jahr) nach folgender Staffelung:

1. mit keinem oder bis acht Beschäftigten,
2. mit neun bis 19 Beschäftigten,
3. mit 20 bis 49 Beschäftigten,
4. mit 50 bis 249 Beschäftigten,
5. mit 250 bis 499 Beschäftigten,
6. mit 500 bis 999 Beschäftigten,
7. mit 1.000 bis 4.999 Beschäftigten,
8. mit 5.000 bis 9.999 Beschäftigten,
9. mit 10.000 bis 19.999 Beschäftigten und
10. mit 20.000 oder mehr Beschäftigten

und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

Übersicht über die Anzahl der Betriebsstätten nach Staffeln in Baden-Württemberg:

| | 31.03.2019 | 30.06.2019 | 30.09.2019 | 31.12.2019 | 31.03.2020 | 30.06.2020 | 30.09.2020 | 31.12.2020 | 31.03.2021 | 30.06.2021 | 30.09.2021 |
|---|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Betriebsstätten mit keinem oder bis acht Beschäftigten (Staffel 1) | 326.742 | 326.992 | 328.373 | 330.205 | 329.338 | 329.527 | 330.882 | 332.138 | 330.947 | 331.295 | 332.775 |
| Betriebsstätten mit neun bis 19 Beschäftigten (Staffel 2) | 24.828 | 24.869 | 24.929 | 24.955 | 24.967 | 24.886 | 24.930 | 25.024 | 24.968 | 24.876 | 24.937 |
| Betriebsstätten mit 20 bis 49 Beschäftigten (Staffel 3) | 13.477 | 13.480 | 13.510 | 13.569 | 13.561 | 13.570 | 13.583 | 13.593 | 13.582 | 13.606 | 13.648 |
| Betriebsstätten mit 50 bis 249 Beschäftigten (Staffel 4) | 7.787 | 7.797 | 7.827 | 7.819 | 7.827 | 7.871 | 7.912 | 7.920 | 7.926 | 7.932 | 7.955 |
| Betriebsstätten mit 250 bis 499 Beschäftigten (Staffel 5) | 965 | 966 | 972 | 964 | 969 | 962 | 961 | 960 | 967 | 975 | 971 |

| | | | | | | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Betriebsstätten mit 500 bis 999 Beschäftigten (Staffel 6) | 407 | 408 | 409 | 398 | 403 | 413 | 414 | 417 | 416 | 404 | 403 |
| Betriebsstätten mit 1.000 bis 4.999 Beschäftigten (Staffel 7) | 169 | 174 | 177 | 172 | 181 | 179 | 183 | 183 | 183 | 184 | 185 |
| Betriebsstätten mit 5.000 bis 9.999 Beschäftigten (Staffel 8) | 16 | 16 | 16 | 15 | 15 | 15 | 15 | 14 | 13 | 13 | 13 |
| Betriebsstätten mit 10.000 bis 19.999 Beschäftigten (Staffel 9) | 2 | 3 | 3 | 2 | 3 | 3 | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Betriebsstätten mit 20.000 oder mehr Beschäftigten (Staffel 10) | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

Übersicht über die Anzahl der Betriebsstätten nach Staffeln in Rheinland-Pfalz:

| | 31.03.2019 | 30.06.2019 | 30.09.2019 | 31.12.2019 | 31.03.2020 | 30.06.2020 | 30.09.2020 | 31.12.2020 | 31.03.2021 | 30.06.2021 | 30.09.2021 |
|---|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Betriebsstätten mit keinem oder bis acht Beschäftigten (Staffel 1) | 113.703 | 113.863 | 114.337 | 115.158 | 114.819 | 114.751 | 115.259 | 115.691 | 115.349 | 115.493 | 115.876 |
| Betriebsstätten mit neun bis 19 Beschäftigten (Staffel 2) | 7.933 | 7.929 | 7.934 | 7.969 | 7.973 | 7.986 | 7.990 | 8.021 | 8.011 | 8.037 | 8.047 |
| Betriebsstätten mit 20 bis 49 Beschäftigten (Staffel 3) | 3.995 | 4.008 | 4.004 | 4.013 | 4.025 | 4.012 | 4.024 | 4.018 | 4.043 | 4.054 | 4.060 |
| Betriebsstätten mit 50 bis 249 Beschäftigten (Staffel 4) | 2.250 | 2.253 | 2.256 | 2.266 | 2.261 | 2.258 | 2.273 | 2.270 | 2.277 | 2.271 | 2.272 |

| | | | | | | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Betriebsstätten mit 250 bis 499 Beschäftigten (Staffel 5) | 274 | 269 | 270 | 269 | 272 | 268 | 270 | 267 | 271 | 276 | 275 |
| Betriebsstätten mit 500 bis 999 Beschäftigten (Staffel 6) | 76 | 82 | 81 | 81 | 80 | 77 | 78 | 81 | 77 | 71 | 71 |
| Betriebsstätten mit 1.000 bis 4.999 Beschäftigten (Staffel 7) | 38 | 39 | 39 | 38 | 40 | 43 | 43 | 43 | 43 | 46 | 46 |
| Betriebsstätten mit 5.000 bis 9.999 Beschäftigten (Staffel 8) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Betriebsstätten mit 10.000 bis 19.999 Beschäftigten (Staffel 9) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Betriebsstätten mit 20.000 oder mehr Beschäftigten (Staffel 10) | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

Zum finanziellen Volumen nach Staffeln liegen keine Daten vor.

Zu 15.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im nicht privaten Bereich entfallen in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 (aufgeschlüsselt nach Jahr) auf Betriebsstätten mit darin befindlichen Hotel- oder Gästezimmern sowie auf Ferienwohnungen zur vorübergehenden Beherbergung Dritter (ab der zweiten Raumeinheit) und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

| Stichtag | Betriebsstätten von Anbieter:innen von Hotel- und Gästezimmern oder Ferienwohnungen (Ba-Wü) | Betriebsstätten von Anbieter:innen von Hotel- und Gästezimmern oder Ferienwohnungen (RLP) |
|------------|---|---|
| 31.03.2019 | 9.866 | 5.455 |
| 30.06.2019 | 9.865 | 5.447 |
| 30.09.2019 | 9.860 | 5.437 |
| 31.12.2019 | 9.832 | 5.419 |
| 31.03.2020 | 9.733 | 5.345 |
| 30.06.2020 | 9.671 | 5.329 |
| 30.09.2020 | 9.704 | 5.333 |
| 31.12.2020 | 9.706 | 5.313 |
| 31.03.2021 | 9.602 | 5.248 |
| 30.06.2021 | 9.541 | 5.207 |
| 30.09.2021 | 9.526 | 5.167 |

Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

Zu 16.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im nicht privaten Bereich gab bzw. gibt es in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 (aufgeschlüsselt nach Jahr) für Kraftfahrzeuge mit

1. zwei Kraftfahrzeugen,
2. drei Kraftfahrzeugen,
3. vier Kraftfahrzeugen,
4. fünf bis zehn Kraftfahrzeugen,
5. elf bis zwanzig Kraftfahrzeugen,
6. oder mehr Kraftfahrzeugen

und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

Kraftfahrzeuge und Betriebsstätten werden statistisch getrennt erfasst. Daher liegen keine Daten vor, wie viele Kraftfahrzeuge je Beitragskonto/Betriebsstätte gemeldet sind. Es liegen lediglich Daten zur Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge vor:

| Stichtag | Anzahl Kraftfahrzeuge (Ba-Wü) | Anzahl Kraftfahrzeuge (RLP) |
|------------|-------------------------------|-----------------------------|
| 31.03.2019 | 662.821 | 172.844 |
| 30.06.2019 | 669.055 | 174.221 |
| 30.09.2019 | 668.582 | 174.304 |
| 31.12.2019 | 653.127 | 174.960 |
| 31.03.2020 | 661.115 | 174.794 |
| 30.06.2020 | 663.907 | 174.880 |
| 30.09.2020 | 663.173 | 175.152 |
| 31.12.2020 | 659.859 | 175.648 |
| 31.03.2021 | 659.897 | 176.012 |
| 30.06.2021 | 660.516 | 174.434 |
| 30.09.2021 | 659.750 | 174.511 |

Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

Zu 17.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im nicht privaten Bereich gab bzw. gibt es in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 (aufgeschlüsselt nach Jahr) nach folgender Staffelung:

1. gemeinnützige Einrichtungen für behinderte Menschen, insbesondere Heime, Ausbildungsstätten oder Werkstätten für behinderte Menschen,
 2. gemeinnützige Einrichtungen der Jugendhilfe im Sinne des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (Achtes Buch des Sozialgesetzbuches),
 3. gemeinnützige Einrichtungen für Suchtkranke, der Altenhilfe, für Nichtsesshafte und Durchwandererheime,
 4. eingetragene gemeinnützige Vereine und Stiftungen,
 5. öffentliche allgemeinbildende oder berufsbildende Schulen, staatlich genehmigte oder anerkannte Ersatzschulen oder Ergänzungsschulen, soweit sie auf gemeinnütziger Grundlage arbeiten, sowie Hochschulen nach dem Hochschulrahmengesetz und
 6. Feuerwehr, Polizei, Bundeswehr, Zivil- und Katastrophenschutz
- und auf welches Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?**

Eine Unterscheidung nach den genannten Kategorien wird im Berichtswesen nicht vorgenommen, sodass lediglich die Gesamtzahl der Einrichtungen des Gemeinwohls dargestellt werden kann:

| Stichtag | Einrichtungen des Gemeinwohls (Ba-Wü) | Einrichtungen des Gemeinwohls (RLP) |
|------------|--|--|
| 31.03.2019 | 23.413 | 8.177 |
| 30.06.2019 | 23.415 | 8.172 |
| 30.09.2019 | 23.488 | 8.214 |
| 31.12.2019 | 23.577 | 8.262 |
| 31.03.2020 | 23.720 | 8.292 |
| 30.06.2020 | 23.798 | 8.324 |
| 30.09.2020 | 23.947 | 8.334 |
| 31.12.2020 | 24.034 | 8.362 |
| 31.03.2021 | 24.047 | 8.356 |
| 30.06.2021 | 24.112 | 8.357 |
| 30.09.2021 | 24.149 | 8.368 |

Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

Zu 18.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im nicht privaten Bereich gab bzw. gibt es in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021 (aufgeschlüsselt nach Jahr), deren Betriebsstätten mindestens drei zusammenhängende volle Kalendermonate vorübergehend stillgelegt waren oder sind und folglich den Rundfunkbeitrag nicht zu entrichten haben und auf welches finanzielle Volumen summieren sich jeweils die zugehörigen Rundfunkbeiträge?

| Stichtag | vorübergehend stillgelegte Betriebsstätten (Ba-Wü) | vorübergehend stillgelegte Betriebsstätten (RLP) |
|------------|--|--|
| 31.03.2019 | 294 | 381 |
| 30.06.2019 | 30 | 6 |
| 30.09.2019 | 32 | 11 |
| 31.12.2019 | 252 | 221 |
| 31.03.2020 | 302 | 353 |
| 30.06.2020 | 37 | 9 |
| 30.09.2020 | 52 | 18 |
| 31.12.2020 | 340 | 324 |
| 31.03.2021 | 301 | 325 |
| 30.06.2021 | 217 | 115 |
| 30.09.2021 | 41 | 17 |

Zum finanziellen Volumen liegen keine Daten vor.

Zu 19.: Wie viele Mahnverfahren wurden im Zusammenhang mit einem verspäteten Zahlungseingang des Rundfunkbeitrages von 2019 bis 2021 an private und nicht private Beitragspflichtige in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz (aufgeschlüsselt nach Jahr) mit wie vielen versandten Zahlungserinnerungen eingeleitet und auf welches finanzielle Volumen belaufen sich die geforderten Beitragsrückstände jeweils und insgesamt.

Der Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio setzt im Auftrag der Rundfunkanstalten ein mehrstufiges Mahnverfahren zur Erlangung rückständiger Rundfunkbeiträge ein (Zahlungserinnerung und die Mahnmaßnahmen Festsetzungsbescheid, Mahnung, Vollstreckungsersuchen). Die nachfolgenden Übersichten zur Beantwortung der Fragen 19 bis 21 geben Auskunft über die Anzahl der erstellten Mahnmaßnahmen. Darin enthalten sind Sachverhalte vieler Bürger:innen, Betriebe und Einrichtungen, die den Rundfunkbeitrag – ohne diesen grundsätzlich zu verweigern – lediglich nicht pünktlich zum fälligen Termin entrichtet haben.

Die Anzahl für Baden-Württemberg stellt sich wie folgt dar:

| | Erstellungszeitraum: | | |
|--|-------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Anzahl erstellter Zahlungserinnerungen | 263.319 | 240.881 | 162.181 |
| Kumulierte ausgewiesene Forderungen in erstellten Zahlungserinnerungen* | 46.909.686,64 Euro | 22.188.968,39 Euro | 12.881.218,47 Euro |

Die Anzahl für Rheinland-Pfalz stellt sich wie folgt dar:

| | Erstellungszeitraum: | | |
|---|-------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Anzahl erstellter Zahlungserinnerungen | 88.754 | 93.722 | 61.724 |
| Kumulierte ausgewiesene Forderungen in erstellten Zahlungserinnerungen * | 10.335.857,63 Euro | 7.481.561,03 Euro | 4.884.680,85 Euro |

* Das benannte Forderungsvolumen bezieht sich auf die ausgewiesenen Forderungen in den erstellten Zahlungserinnerungen zum Zeitpunkt der Erstellung. Erledigungen finden hier keine Berücksichtigung.

Zu 20.: Wie viele Festsetzungsbescheide wurden im Zusammenhang mit einem verspäteten Zahlungseingang des Rundfunkbeitrages von 2019 bis 2021 an private und nicht private Beitragspflichtige in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz (aufgeschlüsselt nach Jahr) erlassen und auf welches finanzielle Volumen belaufen sich die geforderten Beitragsrückstände jeweils und insgesamt?

Bei anhaltender Nichtzahlung werden für ein Beitragskonto fortlaufend Festsetzungsbescheide erstellt, sobald die Fälligkeit für den jeweils nachfolgenden Forderungszeitraum überschritten ist. Festsetzungsbescheide werden auch dann erstellt, wenn das Beitragskonto bereits eine höhere Mahnstufe erreicht hat.

Die Anzahl für Baden-Württemberg stellt sich wie folgt dar:

| | Erstellungszeitraum: | | |
|---|-------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Anzahl erstellter Festsetzungsbescheide | 1.459.263 | 1.496.558 | 1.006.635 |
| Kumulierte ausgewiesene Forderungen in erstellten Festsetzungsbescheiden * | 115.482.996,07 Euro | 101.080.432,56 Euro | 65.534.054,24 Euro |

Die Anzahl für Rheinland-Pfalz stellt sich wie folgt dar:

| | Erstellungszeitraum: | | |
|---|-------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Anzahl erstellter Festsetzungsbescheide | 690.831 | 694.711 | 471.873 |
| Kumulierte ausgewiesene Forderungen in erstellten Festsetzungsbescheiden * | 53.028.776,37 Euro | 45.757.208,67 Euro | 30.365.896,62 Euro |

* Das benannte Forderungsvolumen bezieht sich auf die ausgewiesenen Forderungen in den erstellten Festsetzungsbescheiden zum Zeitpunkt der Erstellung. Erledigungen finden hier keine Berücksichtigung.

Zu 21.: Wie viele Vollstreckungsersuchen wurden im Zusammenhang mit einem verspäteten Zahlungseingang des Rundfunkbeitrages von 2019 bis 2021 an private und nicht private Beitragspflichtige in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz (aufgeschlüsselt nach Jahr) an die zuständigen Vollstreckungsbehörden gerichtet und auf welches finanzielle Volumen belaufen sich die geforderten Beitragsrückstände jeweils und insgesamt?

Die Anzahl für **Baden-Württemberg** stellt sich wie folgt dar:

| | Erstellungszeitraum: | | |
|--|---------------------------|---------------------------|----------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Anzahl erstellter Vollstreckungsersuchen | 144.062 | 143.532 | 92.283 |
| Kumulierte ausgewiesene Forderungen in erstellten Vollstreckungsersuchen* | 45.094.670,26 Euro | 41.997.079,78 Euro | 23.211.663,17 Euro |

Die Anzahl für **Rheinland-Pfalz** stellt sich wie folgt dar:

| | Erstellungszeitraum: | | |
|--|---------------------------|---------------------------|----------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Anzahl erstellter Vollstreckungsersuchen | 67.317 | 60.842 | 43.554 |
| Kumulierte ausgewiesene Forderungen in erstellten Vollstreckungsersuchen* | 25.246.678,99 Euro | 19.788.355,11 Euro | 13.801.867,60 Euro |

* Das benannte Forderungsvolumen bezieht sich auf die ausgewiesenen Forderungen in den erstellten Vollstreckungsersuchen zum Zeitpunkt der Erstellung. Erledigungen finden hier keine Berücksichtigung.

Zu 22.: Wie viele Vollstreckungsersuchen gab es von 2019 bis 2021 im oben genannten Zusammenhang im privaten und nicht privaten Bereich in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz (aufgeschlüsselt nach Jahr), die fruchtlos waren, Zahlungen erwirkten, vorläufig sowie dauerhaft niedergeschlagen wurden und auf welche Beträge summieren sich diese jeweils?

Hierzu liegen keine Daten vor.

Zu 23.: Wie viele Beitragspflichtige für den Rundfunkbeitrag im privaten Bereich gab bzw. gibt es in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz von 2019 bis 2021, die aufgrund einer dauerhaften Niederschlagung von Beitragsforderungen keine Rundfunkbeiträge zahlen?

Hierzu liegen keine Daten vor.

Zu 24.: Wie viele Auslagen wurden von den um Amtshilfe gebetenen zuständigen Behörden nach Vollstreckungsersuchen von 2019 bis 2021 in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz angefordert?

Die Auswertung bezieht sich auf den jeweiligen Buchungszeitraum der Kosten. Ein Rückschluss auf das Erstellungsjahr des dazugehörigen Vollstreckungsersuchens ist nicht möglich.

Für die Länder **Baden-Württemberg** und **Rheinland-Pfalz** beliefen sich die Vollstreckungskosten wie folgt:

| Baden-Württemberg | | | |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Externe Vollstreckungs- kosten | 3.280.081,72 Euro | 4.104.138,40 Euro | 2.643.731,13 Euro |

| Rheinland-Pfalz | | | |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|
| | Januar – Dezember 2019 | Januar – Dezember 2020 | Januar – September 2021 |
| Externe Vollstreckungs- kosten | 207.453,53 Euro | 219.384,24 Euro | 163.314,35 Euro |

Mit freundlichen Grüßen



Patrick Engel